

HAMELN

Sonnabend, 22. Januar 2011

Seite 9

Unternehmer veruntreut Geld seiner Kunden

Selbstanzeige bei Steuerfahndung / Immobilienverwaltungsgesellschaft beantragt Insolvenz

VON ULRICH BEHMANN

Hameln. Er hat Treuhandkonten seiner Kunden abgeräumt und irgendwann eingesehen, „dass es so nicht mehr weitergehen kann“. Der Geschäftsführer (47) einer Hamelner Gesellschaft mit beschränkter Haftung, die sich eigenen Angaben zufolge auf dem Gebiet der Immobilienverwaltung und -betreuung „eine führende Position erarbeitet hat“ und sich bislang „um zirka 90 Objekte mit rund 1500 Wohneinheiten“ kümmerte, will reinen Tisch machen. Der Familienvater ist zu seinem Anwalt gegangen und hat ihm erzählt: „Ich habe Mist gebaut und mindestens 60000 Euro, die meinen Kunden gehören, veruntreut.“

Seine Firma ist zurzeit geschlossen, der zerkratzte Edelstahl-Briefkasten wird nicht mehr regelmäßig geleert. Am Telefon meldet sich eine weibliche Stimme von der Mailbox, die ihr Bedauern darüber ausdrückt, dass „zurzeit keine weiteren Nachrichten mehr angenommen werden können“. Der ehemalige Firmenchef habe Angst vor den Reaktionen der Geschädigten, sagt jemand, der ihn kennt.

Der 47-Jährige hat inzwischen für die GmbH beim Amtsgericht Hameln Insolvenz angemeldet. Die Firma sei nicht mehr zahlungsfähig, heißt es. Eine Richterin ist noch dabei, den Antrag zu prüfen.

Strafverteidiger Roman von Alvensleben, dem sich der Mann anvertraut hat, riet seinem Mandanten zunächst zu einer Selbstanzeige bei der Steuerfahndung. Grund: Der Rechtsanwalt hoffte, der Unternehmer könne auf diese Weise einer Strafverfolgung durch die Staatsanwaltschaft entgehen. Der Geschäftsführer habe – so soll es sinngemäß in der von ihm gemachten Anzeige stehen – weder die legal noch die illegal erzielten Einnahmen in seiner Steuererklärung privat angegeben. Nach dem Gesetz darf ein Steuerstraftäter bei Selbstanzeige auf Straffreiheit hoffen. „Für andere Delikte kann im günstigsten Fall eine Art Sperrwirkung erreicht werden“, erklärt der Anwalt. Soll heißen: Diese Taten würden dann nicht verfolgt. Dem wi-



derspricht die Oberfinanzdirektion Niedersachsen. „Eine Sperrwirkung gibt es nicht. Es hängt vom Einzelfall ab, ob ein Strafsachenbeamter die Erkenntnisse, die ihm im Rahmen eines Steuerstrafverfahrens bekannt geworden sind, an die Staatsanwaltschaft weitergibt“, sagt Regierungsdirektor Karsten Pilz – und ergänzt: „Finanzbeamte müssen das Steuergeheimnis nicht wahren, wenn sie zu dem Schluss kommen, dass ein zwingendes öffentliches Interesse an einer Strafverfolgung besteht.“

Offenbar haben das die Steuerfahnder im Fall des kriminell gewordenen Unternehmers so gesehen. Das Finanzamt für Fahndung und Strafsachen prüfte die Angaben, leitete die Selbstanzeige jedoch an das für Betrug und Wirtschaftsstraftaten zustän-

dige 3. Fachkommissariat des Kriminaldienstes in Hameln weiter. Dort ging die Akte Mittwochvormittag ein. Die Polizei ermittelt gegen den Hamelner wegen Untreue.

NEU ab Januar 2011
Tagespflege Nord
 Einfach den Tag genießen

Einladung
 Tag der offenen Tür
 Heute, 11 - 17 Uhr

Richard-Wagner-Straße 11
 (Alte Postfiliale)
 Julius-Tönebön-Stiftung
 Pflege im Hause
 211103991 HM 60 60 99

Über die Motive des Geschäftsführers kann nur spekuliert werden. Das von Treuhandkonten abgeräumte Geld will er „privat und geschäftlich

verbraucht haben“. Es heißt, das Amtsgericht Hameln habe den Mann vor geraumer Zeit dazu verurteilt, 36000 Euro an eine Eigentümergemeinschaft zurückzuzahlen. Der Immobilienverwalter soll diese Summe mit dem Geld seiner Kunden bezahlt haben. „Mein Mandant hat zwei schwer kranke Kinder. Er ist lange Zeit von Klinik zu Klinik gefahren, hat dadurch seine Arbeit vernachlässigt und wohl auch Geld gebraucht“, vermutet Rechtsanwalt Roman von Alvensleben. Der Mann habe viele Rücklagenkonten von Eigentümergemeinschaften nicht angegriffen, und er wolle dies auch in Zukunft nicht tun. „Er hat eingesehen, dass das, was er getan hat, falsch war und will – so weit das möglich ist – für den finanziellen Schaden aufkommen.“ Die Geschädigten

– wie viele es sind, ist noch unklar – wurden nicht nur um ihre Rücklagen, die für Renovierungsmaßnahmen vorgesehen waren, gebracht. Auf sie könnte noch jede Menge Ärger zukommen. „Wir wissen ja nicht, ob die Gesellschaft alle Rechnungen für Strom, Gas, Wasser und Müll bezahlt hat“, sagt der Vorsitzende einer Eigentümergemeinschaft. Mahnungen würden vielleicht im zeitweise überfüllten Briefkasten der Firma landen. „Die Wohnungseigentümer können für ihre Mieter auch keine Abrechnungen für 2010 erstellen.“ Anwalt von Alvensleben versteht die Sorgen der Eigentümer. Er hofft deshalb, dass das Amtsgericht so schnell wie möglich einen Insolvenzverwalter einsetzt, damit wieder Briefe beantwortet und Zahlungen geleistet werden können.

KURZ NOTIERT

Das „Schiller“ stellt sich vor

Hameln. Am Freitag, 11. Februar, findet am Schiller-Gymnasium der Tag der offenen Tür statt. Zwischen 15 und 18.30 Uhr präsentieren sich die Fachgruppen und Arbeitsgemeinschaften, Fachlehrer geben Auskunft über Inhalte und Organisatorisches, während in der Turnhalle das Projekt der Fußballschule mit Hannover 96 stattfindet. In der Mensa gibt es Gelegenheit, den kleinen Hunger zu stillen.

Neue Messemodelle kommen

imm cologne
 JANUAR 2011

... dafür benötigen wir Platz:
 exklusive Designermöbel aus
 unserer Ausstellung

bis zu **50%**

**DIE EINRICHTUNG
 BICKER**

Deisterallee 6 • Hameln
 www.moebel-bicker.de

21107790

Konzert im Münster

Hameln. Das Konzert von Liedertafel und Schwarzmeerkosaken am 4. Februar findet nicht, wie von der Agentur angegeben, in der Emmerstraße, sondern im Münster statt.

– Anzeige –
**JEDEN SONNTAG
 14 bis 17 Uhr SCHAUTAG**
Fliesen • Bäder
 Hagebau
 centrum
HONIG
 HM • Fluthamelstraße 1
 www.honig-baustoffe.de
 21103539

Ausschüsse tagen wieder gemeinsam

Hameln. Um den Strombezug bei kreiseigenen Liegenschaften geht es in einer Sitzung der Kreisausschüsse für Regionplanung und Umwelt Dienstag, 25. Januar, 14 Uhr, im Sitzungssaal.

Die letzte Chance: Karten für Dieter Nuhr!

Dewezet verlost 5 x 2 Karten für den Auftritt des Kabarettisten / Rattenfänger-Halle ausverkauft

Hameln (kar). Dieter Nuhr kommt nach Hameln – ein Name, der wie ein Magnet wirkt. Und so ist die Rattenfänger-Halle am Freitag, 28. Januar, denn auch bis auf den letzten Platz besetzt. Ausverkauf! Kein Wunder: Der Kabarettist ist für Comedy nicht blöd genug und fürs Kabarett eigentlich viel zu lustig. Jedenfalls konnte er Intelligenzvorwürfe in seinen Programmen nie widerlegen. Der Träger des IQ-Preises beweist auch diesmal, dass sich Geist und Witz nicht ausschließen.



Dieter Nuhr kommt nach Hameln.

Der Kabarettist behält die Ruhe. Und blickt in seinem Programm „Nuhr die Ruhe“ wieder einmal von außen auf die Welt. Panik muss nicht sein,

meint er: „Fakt ist – die Welt geht unter. Der Vorteil: Es könnte mit ein bisschen Glück noch ein paar Millionen Jahre dauern.“ Also, kein Grund für schlechte Laune. Und selbst eine Staatsverschuldung, die mehr Nullen enthalte als die Bundesregierung, müsse kein Grund zum Unmut sein. Ob Klima-, Banken- oder Ehekrise, am Ende liegt man unter einem schönen Stein und fragt sich: Warum hab' ich mich damals eigentlich aufgeregt? „So ist halt das Leben: Man kommt zur Welt, regt sich auf und kommt oft erst durch das Ableben wieder richtig zur Ruhe“, philosophiert der Kabarettist und setzt der real existierenden Freudlosigkeit unserer Kul-

turschaffenden eine neue Form der Kunst entgegen: die tief sinnige Weltbetrachtung, die den Heulsusen dieser Welt vorhält, dass es ein Leben vor dem Tod gibt. Lebensfreude ist für Nuhr erste Bürgerpflicht und das macht er seinem Publikum klar, hochintelligent und saukomisch. Pech, wer keine Karten mehr ergattert hat. Glück, wer jetzt gewinnt: Die Dewezet verlost 5 x 2 Karten für Dieter Nuhr in der Rattenfängerhalle. Unser Glückstelefon **01378130110** (50 ct./min., Mobilfunktarife können abweichen) ist heute und morgen den ganzen Tag geschaltet. Der Zufallsgenerator entscheidet über die Gewinner.

küchen ART leben wohnen genießen
 Matthias Harting
 Thiewall 9 • 31785 Hameln
 Tel. 05151 - 9427514

Neu im Sortiment:
rational

LEICHT Küppersbusch Miele SIEMENS
 www.kuechenart-hamelnde